

## VERWALTUNGSVORLAGE

Geschäftsbereich: 5  
Bereich: Kinder- und Jugendförderung  
Bearbeitet von: Claudia Wilke, Yvonne Matzke

Siegen, 29.03.2021

Beratungsfolge:

☒ öffentlich

☐ nichtöffentlich

**Jugendhilfeausschuss**

**22.04.2021**

Kurzbezeichnung:

**Maßnahmen und Veranstaltungen 2021 der Jugendpflege und des Kinder- und Jugendschutzes der Universitätsstadt Siegen**

### Beschlussvorschlag:

Der Jugendhilfeausschuss der Universitätsstadt Siegen nimmt die Jahresplanung 2021 der Jugendpflege und des Kinder- und Jugendschutzes zur Kenntnis und stimmt der Durchführung der aufgelisteten Maßnahmen und Veranstaltungen zu. Weitere Angebote können innerhalb der jeweiligen Haushaltsansätze aus aktuellem Anlass durchgeführt werden.

### Sachverhalt / Begründung:

Die Maßnahmen und Veranstaltungen der Jugendpflege und des Kinder- und Jugendschutzes in der Universitätsstadt Siegen sind aufgrund der Pandemielage in den vergangenen Monaten einem hohen Maß an flexibler Planung und Anpassung an das jeweilige Infektionsgeschehen unterworfen. Dementsprechend wurden gewohnte präventive Aktivitäten in reduzierter Präsenz unter Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln durchgeführt, in digitale Formate umgewandelt oder verschoben bzw. leider auch abgesagt. Inhaltlich und methodisch werden die Angebotsformate weiterhin kontinuierlich weiterentwickelt und an die veränderten Lebenswelten von Kindern und Jugendlichen angepasst. Die Rechtsgrundlage der Maßnahmen ergibt sich aus dem Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII §§ 11 und 14). Die Aufgabengebiete der Jugendpflege und des Jugendschutzes sind miteinander verwoben und können nicht immer eindeutig getrennt werden. Die Fachkräfte arbeiten im Team und setzen die Maßnahmen in gemeinsamer Verantwortung um.

**A Erlebnis- und freizeitpädagogische Angebote für Kinder und Jugendliche**

Maßnahme A1	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
Ferienspaß digital	ab Mai 2021	Kinder und Jugendliche	2.000 €	keine

Die Ferienspaßmaßnahmen werden in Kooperation mit dem Stadtjugendring e.V. unter Einbeziehung der Angebote von freien Trägern der Jugendhilfe in diesem Jahr erstmalig mit Hilfe einer Software der Firma „Nupian“ digital veröffentlicht. Die Nutzung eines Online-Tools ermöglicht die flexible Anpassung der Angebote an das aktuelle Infektionsgeschehen und macht auch kurzfristige Aufnahmen sowie Änderungen von Aktivitäten möglich. Zudem ist eine tagesaktuelle Information der Zielgruppe gewährleistet. In der Planung des Ferienspaßprogramms 2021 sollen u.a. Maßnahmen des Stadtjugendamtes, Veranstaltungen des Kulturrucksacks Siegen und Angebote städtischer Kinder- und Jugendtreffs sowie der Vereine und Verbände beworben werden.

Maßnahme A2	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
Kinderfreizeit nach Langholz/ Ostsee	Sommerferien 05.07. - .07.2021	25 Kinder 9 - 13 Jahre	19.000 €	5.500 €

Die Ferienspaß-Sommerfreizeit ist als Angebot für Mädchen und Jungen aus der Stadt Siegen eine wichtige, bekannte und sehr beliebte Maßnahme. Es nehmen erfahrungsgemäß überwiegend Kinder teil, die ansonsten keinen Kontakt zu bestehenden Jugendgruppen und deren Angeboten haben. In diesem Jahr besucht die Kindergruppe im Rahmen der Sommerferienfreizeit ein Schullandheim in Langholz an der Ostsee in alleiniger Nutzung des Gebäudes. Das Betreuerteam erarbeitet derzeit ein umfassendes Konzept, um die Freizeit, sofern die dann gültige CoronaSchutzverordnung dies zulässt, unter Anpassung an die aktuelle Infektionslage durchführen zu können.

Maßnahme A3	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
2 Sprachcamps	05.07. - 09.07.2021 11.10. - 15.10.2021	je 30 Kinder 8 - 12 Jahre	16.000 €	keine

Durchführung von zwei Sprachbildungsangeboten für Schülerinnen und Schüler in den Sommer- und Herbstferien. Der Schwerpunkt der Sprachcamps liegt in der Bildung der Sprach-, Sozial- und Selbstkompetenz der teilnehmenden Kinder. Um dies zu gewährleisten, werden verschiedene Workshops angeboten, die sprachsensibel aufbereitet sind und spielerisch Sprachverständnis, Sprachproduktion und Wortschatzbildung verbessern. Die Sprachcamps finden im Haus der interkulturellen Bildung (HiB) in Siegen-Geisweid statt. Dabei werden die dort ansässigen Institutionen sowie die Fachkräfte des Multiprofessionellen Teams der Schulen in Geisweid einbezogen.

Maßnahme A4	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
2 BMX-Workshops	26. / 27.07.2021	2 x 10 Personen 8 - 16 Jahre	500 €	300 €

Trendsportarten wie das BMX-Fahren zählen zu den Bewegungsformen, die intensive Erlebnisse und Erfahrungen auf körperlichen, geistigen und psychosozialen Ebenen bieten und somit vielfältige Erfahrungsmöglichkeiten und Handlungskompetenzen schaffen können. Das Angebot erfordert zudem ein hohes Maß an Aktivität und Eigeninitiative. Begleitet werden die Workshops von einem professionellen Anbieter. Aufgrund der Erfahrungen des letzten Jahres werden zwei Workshops am Vormittag mit reduzierter Teilnehmerzahl (je nach Infektionslage) im Freien auf der Skateranlage in der Dreisbach/ Niederschelden angeboten.

Maßnahme A5	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
Kinderflohmarkt	14.08.2021	abhängig von aktueller CoronaSchutzverordnung	keine	keine
Den Siegener Kindern wird kostenfrei die Möglichkeit gegeben, Spiel- und Sportsachen zu verkaufen, zu kaufen oder zu tauschen. Dies geschieht unter der Voraussetzung, dass kein Gewalt- oder Kriegsspielzeug gehandelt wird. Der „traditionelle“ Kinderflohmarkt in der Oberstadt soll je nach Pandemielage im Sommer auf dem Kornmarkt stattfinden.				

Maßnahme A6	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
2 Computercamps	Herbstferien 2021	20 Kinder 10 - 14 Jahre	1.000 €	400 €
Das Computercamp des Jugendamtes der Universitätsstadt Siegen wird jährlich angeboten und hat sich als ein stark nachgefragtes, pädagogisch begleitetes Angebot nicht kommerziell ausgerichteter außerschulischer Medienbildung etabliert. Die Maßnahme findet als Tagesangebot an drei aufeinander folgenden Tagen im Kinder- und Jugendtreff Eiserfeld statt und wird vom Team der Einrichtung, die ein der medialen Jugendarbeit einen Schwerpunkt entwickelt hat, hauptverantwortlich durchgeführt. Aufgrund der momentanen Situation wird auf die Planung mit Übernachtung in der Einrichtung verzichtet. Inhaltlich beschäftigen sich die Jugendlichen im Camp u.a. mit den Themenbereichen 3-D-Druck, Sicherheit im Internet. Die Verknüpfung von digitalen und analogen Angeboten der Jugendarbeit ermöglicht ein sehr vielseitiges Programm.				

Maßnahme A7	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
„Eine Stadt liest ein Buch“	03.11. 2021 (Planung)	150 - 300 Kinder , Klassen 4 - 5	6.000 €	Spenden: ca. 1.200 €
Das Projekt „Eine Stadt liest ein Buch“ für Kinder ist ein Kooperationsprojekt der Jugendpflege, dem Kinder- und Jugendtreff Fischbacherberg und der Universität Siegen, welches nun zum 12. Mal durchgeführt werden soll. Die Aktion beginnt üblicher Weise mit einer Autorenlesung im Apollo-Theater Siegen bzw. wie im Vorjahr bei Bedarf auch digital direkt im Klassenzimmer und umfasst in der folgenden Woche eine Lesung für jede teilnehmende Schulklasse an einem besonderen Ort in Siegen. Die Resonanz bei den Kindern, Lehrern und Veranstaltern ist immer äußerst positiv, so dass die Aktion zur Leseförderung mittlerweile fester Bestandteil im Schuljahresprogramm der teilnehmenden Schulen ist. Es findet ein freies Anmeldeverfahren statt und ist auf 10 Schulen pro Aktion begrenzt. Jedes Kind erhält ein eigenes Buchexemplar geschenkt. Sollte eine Realisierung in Präsenz nicht möglich sein, wird eine digitale Lesung analog zum Vorjahr geplant und durchgeführt.				

Die Teilnehmerbeiträge für Angebote der Jugendpflege (Ferienfreizeiten, Internationale Jugendbegegnung, Freizeitangebote im Ferienspaß etc.) sind für Inhaber/innen des *Siegener Ausweises* deutlich ermäßigt. Zudem werden Eltern darin unterstützt, Ansprüche im Rahmen des Bildungs- und Teilhabegesetzes geltend zu machen. Durch eine enge Zusammenarbeit mit den Fachkräften der Jugendhilfe und der Offenen Kinder- und Jugendarbeit wird die Teilnahme von Kindern und Jugendlichen, deren Eltern nicht über die Pressemitteilungen und Veröffentlichungen erreicht werden, gefördert. Das umfangreiche Freizeitprogramm wird von der Jugendpflege koordiniert und überwiegend von Fachkräften der städtischen Kinder- und Jugendtreffs durchgeführt.

**B Angebote des gesetzlichen und erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes**

Maßnahme B1	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
Jugendschutzseminare (insgesamt geplant 5)	über das Schuljahr verteilt	je 30 Schülerinnen und Schüler	15.000 €	6.000 €
Mehrtägige Bildungsangebote des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes für alle Schulformen zu verschiedenen Schwerpunktthemen, u.a. Gewaltprävention, Umweltbewusstsein, Suchtprävention, Antirassismusbearbeitung oder Medienpädagogik. Die Grundlage hierfür bilden § 14 SGB VIII und das Jugendschutzgesetz. Die Themen werden partizipativ festgelegt.				

Maßnahme B2	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
Jugendschutz-Projektstage (insgesamt geplant 8)	über das Schuljahr verteilt	je 30 Schülerinnen und Schüler	2.400 €	1.200 €
Eintägiges Bildungsangebot des erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes zu verschiedenen Schwerpunktthemen, u.a. Gewalt-, Suchtprävention, soziales Miteinander oder Medienpädagogik. Die Grundlage hierfür bilden §14 SGB VIII und das Jugendschutzgesetz. An der Themenwahl werden die Schülerinnen und Schüler im Vorfeld beteiligt.				

Maßnahme B3	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
Internationale Wochen gegen Rassismus	15. - 28.03.2021 und Sept. 2021	unbegrenzt, ggf. Einschränkungen durch Pandemie	2.000 € (Zuschuss Integrationsrat)	keine
Durchführung einer Aktion gegen Rassismus im Rahmen der Internationalen Wochen gegen Rassismus. Diese wird gemeinsam mit dem Kinder- und Jugendtreff in Geisweid organisiert. Da die Corona-Regelungen eine Konzertveranstaltung im März nicht zuließen haben, ist für das Konzert ein Nachholtermin im September geplant. Im Aktionszeitraum wurde zusätzlich ein Videoprojekt gegen Rassismus durchgeführt, welches in Sozialen Netzwerken veröffentlicht wurde. Im Clip „Gebt den Kindern das Kommando“ kommen junge Menschen zu Wort, die selbst in ihrem Umfeld Rassismus erlebt haben. Die vielen positiven Reaktionen auf das Video bestärken Kinder und Jugendliche Rassismus in ihrem Alltag nicht zu tolerieren und ermutigen Betroffene sich gegen Rassismus zu wehren.				

Maßnahme B4	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
Modul aus Projekt Siegen BeWirken 2021 „Geisweid – Interkulturell!“	01.03. - 30.09.2021 Abschlussveranstaltung Sept. 21	unbegrenzt, ggf. Einschränkungen durch Pandemie 10 - 20 Jahre	Finanzierung über Projektantrag 5/2-1	keine
Das Angebot fokussiert die Themenbereiche Wertevermittlung/Wertedialog und Demokratiebildung und wird im Rahmen von Workshops von März bis September 2021 (Rap, HipHop-Tanz, Theater) umgesetzt. Ein respektvoller und wertschätzender Umgang, unabhängig von Herkunft, Religion und sexueller Orientierung wird in jedem Bereich des Projekts thematisiert. Das Projekt soll in jugendgerechter Form die Möglichkeit bieten, sich Themen wie Rassismus und Diskriminierung über Musik, Tanz, Theater und das Erstellen eigener Texte zu nähern. Den Abschluss des Projekts bildet eine gemeinsame Veranstaltung im Kinder- und Jugendtreff Geisweid mit Präsentationen aus den Workshops und thematischer Gestaltung. Eine Video-Produktion dokumentiert den Projektverlauf.				

Maßnahme B5	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
Angebote zur interkulturellen Bildung	ganzjährig auf Anfrage	unbegrenzt	keine	keine
Impulsvorträge mit anschließendem kollegialem Austausch zur interkulturellen Bildung respektive kultursensiblen Pädagogik für Mitarbeitende. Chancengleichheit, Nichtdiskriminierung und Integration muss in einer respektvollen und anerkennenden Haltung der Professionellen in ihrer pädagogischen Praxis umgesetzt und vorgelebt werden. Pädagogische Fachkräfte treffen in der Praxis häufig auf ein Klientel, über dessen Kultur und Lebenswelt sie wenig bis keine Vorkenntnisse mitbringen (z.B. Angehörige der Romanja-Minderheit). Die Aneignung eines soliden Wissens über die verschiedenen Lebenswelten ist jedoch notwendig, um die Verhaltensweisen der Kinder, Jugendlichen und ihrer Eltern verstehen zu können und (Alltags-) Rassismus professionell entgegen zu wirken.				

Maßnahme B6	Methoden	Dauer	Zielgruppe	Anzahl
Gesetzlicher Kinder- und Jugendschutz	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Fachgespräche</li> <li>- Kontrollen</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit</li> <li>- Elternanschriften</li> </ul>	nach Bedarf	Fachkräfte Gewerbebetriebe Öffentlichkeit Eltern	1 Termin im 2. Halbjahr oder nach Bedarf
Der gesetzliche Kinder- und Jugendschutz wird in der Universitätsstadt Siegen durch die Arbeitsgruppe für gesetzlichen Jugendschutz koordiniert, die sich regelmäßig unter Federführung des Stadtjugendamtes trifft. Neben der Planung von Kontrollen in Diskotheken, Gaststätten und Spielhallen werden hier Maßnahmen zum gesetzlichen Jugendmedienschutz umgesetzt. Die Arbeitsgruppe erörtert aktuelle Gefährdungstatbestände und berät Fachkräfte zu jugendschutzrelevanten Themen. Der gesetzliche Jugendschutz ist eine im § 14 SGB VIII festgeschriebene kommunale Pflichtaufgabe. Bei Kindern und Jugendlichen, die im Rahmen von Jugendschutzkontrollen bei Nicht-Beachtung des Jugendschutzgesetzes (z.B.: Alkohol-/ Tabak-Konsum) angetroffen werden, erfolgt eine entsprechende Mitteilung an die Eltern sowie ein Informations-/ Beratungsangebot (aktuell ca. 25 p.a.).				

Maßnahme B7	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
Fachvortrag für pädagogische Fachkräfte und Multiplikatoren	23.02.2021	55	500 €	keine
Offenes Bildungsangebot für Fachkräfte und Multiplikatoren zum Thema: „Falschmeldungen, Desinformationen, Verschwörungsmythen...“ mit dem Referenten Moritz Becker des Vereins Smiley e.V.. Inhaltlich wurde über Fake News, die Verbreitung falscher Informationen im Netz und die Möglichkeiten zur gezielten Nutzung von Social Media referiert. Die Veranstaltung hat digital stattgefunden.				

Maßnahme B8	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
3 Elternabende	2021	je 30	1.600 €	keine
<p>Bildungsangebot für Eltern von Grundschülerinnen und -schülern zum Thema: „Die mediale Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen“.</p> <p>Die Veranstaltungen finden in den kooperierenden Schulen gemeinsam mit den Kinder- und Jugendeinrichtungen statt und sind über das Jahr verteilt. Konkrete Termine für die digitale Durchführung sind bereits mit der Grundschule Eiserfeld und der Giersbergsschule vereinbart.</p>				

Maßnahme B9	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
2 Projekte „Gescheckt“	09.08. - 13.08.21 Sommerferien	je 25 Kinder, Jugendliche	3.000 €	keine
„Gecheckt“ ist ein mehrtätiges Ferienangebot für Kinder und Jugendliche in Kooperation mit der Fachstelle Jugendmedienkultur Köln (fjmk) zum Thema: vom reinen Konsumenten zum kreativen Produzenten. Dabei lernen die Teilnehmenden kritisch auf Medieninhalte zu blicken und ihre eige-				

nen medialen Aktivitäten zur reflektieren. Die Erweiterung der medialen Kompetenzen vollzieht sich im gemeinsamen kreativen Gestalten. Zum Abschluss erfolgt eine Elterninformationsveranstaltung. Kooperationspartner sind die Kinder- und Jugendtreffs in Geisweid und am Fischbacherberg.

Maßnahme B10	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
2 Qualifikationen für Fachkräfte	11.05.2021 06.08.2021	je 25	1.000 €	keine
Fortbildungsangebot für Fachkräfte in der Kinder- und Jugendarbeit in Siegen zum Thema: „Professionelles Verhältnis zwischen Sozialarbeit und Klienten in sozialen Medien“. Inhaltlich geht es um digitale Jugendarbeit als Beziehungsarbeit und die Fragestellung: Wie kann professionelle Beziehungsgestaltung in der Kinder- und Jugendarbeit über Soziale Medien gelingen? Die Fortbildungen werden als digitale Veranstaltungen angeboten und von Moritz Becker, Verein Smiley e.V., geleitet.				

Maßnahme B11	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
2 Qualifikationen für Fachkräfte	2. Jahreshälfte	je 25	keine	keine
Bildungsangebot für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der kooperierenden Kinder- und Jugendeinrichtungen zum Thema: „Theorie und Praxis zu verschiedenen gestalterischen Medienmethoden aus dem Projekt gecheckt!“. Hierbei geht es um die Erweiterung von professionellen Handlungskompetenzen zur Mediennutzung im pädagogischen Kontext sowie die Initiierung eigener Projekte.				

Maßnahme B12	Zeitraum	Teilnehmende	Ausgaben	Einnahmen
Netzwerk-Treffen Medienschouts	2021	Medienschouts Lehrkräfte		
In 2019 ausgebildete Medienschouts aus verschiedenen Siegener Schulen können als Referenten/ Multiplikatoren für Klassen eingesetzt werden, um bedarfsgerechte sowie kurzfristige Angebote zur Förderung der Medienkompetenz an ihrer Schule umzusetzen. Zur Unterstützung der Implementation der gelernten Inhalte ist ein digitales Netzwerk-Treffen der Medienschouts in Vorbereitung.				

### C Weitere Aufgaben des Teams Jugendpflege/ Kinder- und Jugendschutz

Das Jugendparlament wird durch den Stadtjugendring Siegen e.V. betreut und begleitet. Die Arbeitsgruppe Jugendpflege und Kinder- und Jugendschutz unterstützt die Arbeit bei Bedarf und nach Möglichkeit (z. B. Wahlen, Forum, Einzelprojekte).

Die Spielplatzkommission wird durch die Arbeitsgruppe 5/-2-1 moderiert. Sowohl die begleitenden, organisatorischen und durchführenden Aufgaben als auch weitere Querschnittsaufgaben im Bereich der städtischen Kinderspielplätze liegen im Aufgabengebiet der Jugendpflege. Die Aufgaben werden in enger Abstimmung mit der Abteilung 4/6-2 umgesetzt. Bei der ersten Sitzung der Spielplatzkommission nach der Neubesetzung im März 2021 wurde der aktuelle Stand der Renovierungsarbeiten durch Sandra Bruckert, neue Spielplatzplanerin in 4/6-2, dargestellt sowie die Entscheidung für den Modus der Bereisung für 2021/2022 getroffen. Zur Bewertung der ca. 90 Kinderspielplätze durch die Spielplatzkommission und beteiligte Kinder und Jugendliche wird derzeit eine digitale Variante erarbeitet.

Die Förderung der verbandlichen Kinder- und Jugendarbeit ist dem Stadtjugendring Siegen e.V. übertragen, um diese verstärkt an den Bedingungen der ehrenamtlichen Jugendarbeit zu orientieren. Im Vertrag zwischen der Universitätsstadt Siegen und dem Stadtjugendring

Siegen e.V. ist festgelegt, dass beide Partner mit dem Ziel kooperieren, die infrastrukturellen Angebote der Kinder- und Jugendarbeit im Sinne der §§ 11 – 14 SGB VIII aufrechtzuerhalten und weiterzuentwickeln.

Die Anerkennung von *Trägern der Freien Jugendhilfe* gemäß § 75 SGB VIII liegt seit 2018 ebenfalls in der Zuständigkeit des Teams Jugendpflege/ Kinder- und Jugendschutz. Ein Anerkennungsverfahren ist bereits abgeschlossen, ein zweiter Antrag liegt vor und ist in Bearbeitung. Zudem werden interessierte Träger über das Anerkennungsverfahren informiert und bei Bedarf beraten.

#### Erfolgte Absagen aufgrund der Corona-Pandemie:

Maßnahme	Zeitraum	Teilnehmende	Grund der Absage
Kinderfreizeit an die Ostsee	29.03. – 03.04.2021	25 Kinder 9- 13 Jahre	Freizeiten waren nicht zulässig Stornierung Umplanung Osterferien 2023
Maßnahme	Zeitraum	Teilnehmende	Grund der Absage
Internationale Jugendbegegnung Siegen-Zakopane	04.07. – 17.07.2021 (Besuch verschoben aus Sommer 2020)	22 Jugendliche aus Siegen und 20 aus Zakopane 13 - 17 Jahre	Absage durch polnische Partner digitales Alternativangebot nicht realisierbar, da keine feste Austauschgruppe vorhanden ist (Besuch in Zakopane 2020 entfiel)
Maßnahme	Zeitraum	Teilnehmende	Grund der Absage
Erlebnisfreizeit Gardasee Tremosine/ Italien	Herbstferien	12 Jugendliche 12 – 17 Jahre	von Auslandsaufenthalten wird derzeit abgesehen Alternatives Angebot vor Ort in Planung (Kanutour Lahn)
Maßnahme	Zeitraum	Teilnehmende	Grund der Absage
Segelprojekt	Osterferien	20 Jugendliche 13 - 17 Jahre	Verschiebung nicht realisierbar. Abstandsregeln auf dem Schiff nicht umsetzbar, von Auslandsaufenthalten wird derzeit abgesehen
Maßnahme	Zeitraum	Teilnehmende	Grund der Absage
Theaterprojekte	laufendes Jahr 2021	Jahrgangstufen aller Schulformen	Mangelnde Präsenzzeiten in Schule, Pandemie ließ die Durchführung in großen Gruppen nicht zu

Die Haushaltsmittel für entfallende Ferienfreizeiten werden teilweise eingesetzt, um ein erweitertes Ferienangebot in den Sommerferien vor Ort umzusetzen wie bereits 2020 erfolgt. Die Jugendpflege hat an der Befragung „Corona? Wir mischen mit!“ der AG Jugendarbeit mitgewirkt und unterstützt zusätzliche Maßnahmen der städtischen Kinder- und Jugendarbeit, um den Kindern und Jugendlichen in Siegen ein zeitlich umfassendes und attraktives Freizeitangebot zu bieten.

Finanzielle Auswirkungen ☒ ja ☐ nein

Gesamtkosten der Maßnahme	jährliche Folgekosten	Finanzierung Eigenanteil	Finanzierung objektbezogene Einzahlungen	Abstimmung mit dem Kämmerer <input type="checkbox"/> ist erfolgt. <input checked="" type="checkbox"/> ist nicht erforderlich, da Haushaltsmittel im Haushaltsjahr zur Verfügung stehen.
---------------------------	-----------------------	--------------------------	--	---

## Veranschlagung

<input type="checkbox"/> im Finanzplan	<input checked="" type="checkbox"/> im Ergebnisplan 2021	<input type="checkbox"/> Nein	<input checked="" type="checkbox"/> Ja, mit  68.000 € Jugendpflege Ferienspaß Ferienhilfswerk Internationale Jugendbegegnung  36.000 € Jugendschutz  16.000 € Präventionsmaßnahmen Medien	Kostenträger/ Investitionscode 06030101/102/103/104 Sachkonto 5291000  06030200 5291000  A060101004 5318800
--	---	-------------------------------	--	---

## Klimaschutz

<b>Klimarelevanz</b>  <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, positiv <input type="checkbox"/> Ja, negativ <input type="checkbox"/> Prüfbedarf	<b>Veränderungen CO<sub>2</sub>-Emissionen</b>  <input type="checkbox"/> erhebliche Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Reduktion <input type="checkbox"/> geringe Erhöhung <input type="checkbox"/> erhebliche Erhöhung	<b>Übereinstimmung mit dem Zielen bzw. dem Zielkonzept der Stadt Siegen</b>  <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Unbekannt	<b>Bestehen alternative Handlungsoptionen?</b>  <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja
<b>Erläuterung Klimarelevanz</b>			
<b>Begründung (Veränderung / Übereinstimmung / Handlungsoptionen)</b>			

Im Auftrag

gez.

Dr. Raimund Jung  
Leitung Jugendamt

Die Verwaltungsvorlage wurde im Rahmen eines Workflows durch die beteiligten Adressaten digital verifiziert und weitergegeben und ist ohne Unterschrift gültig.